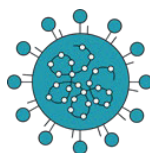




ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG



COVID19
Fribourg Freiburg
www.fr.ch

Direction de la santé et des affaires sociales DSAS
Direktion für Gesundheit und Soziales GSD

Ich wurde gegen COVID-19 / SARS-CoV-2 geimpft. Und jetzt ?

Fragen – Antworten

Stand 09.09.2021



Wichtig: Für einen optimalen Schutz braucht es zwei Impfungen mit dem gleichen Impfstoff. Die zweite Impfung erfolgt etwa 4 Wochen nach der ersten Impfung. In gewissen Fällen ist nur eine Impfdosis notwendig (siehe im Folgenden).

Wie lange dauert es nach der Impfung, bis ich geschützt bin?

- Die Impfung umfasst grundsätzlich zwei Injektionen (in den Oberarm), die in einem Abstand von vier Wochen verabreicht werden. Ein partieller Schutz gegen COVID-19 beginnt rund zwei Wochen nach der ersten Dosis und ist nach der zweiten Dosis vollständig aufgebaut (85–92 %), für eine Dauer von 12 Monaten.
- Hinweis: Für Personen mit COVID-19 Erkrankung, die durch ein positives Testresultat nach Antigen-Schnelltest oder PCR-Test (Selbsttests gelten nicht) oder durch Serologie (nicht empfohlen) bestätigt wurde, ist eine Impfdosis für den vollständigen Schutz ausreichend, wenn zwischen der Infektion und der einzelnen Impfdosis ein Minimalabstand von 4 Wochen eingehalten wird (ausser bei Personen mit Immunschwäche, die zwei Impfdosen erhalten). Sowohl bei nicht besonders gefährdeten Personen als auch bei besonders gefährdeten Personen wird die Impfung mit einer Dosis drei Monate nach einer bestätigten COVID-19-Erkrankung empfohlen. Die Impfung mit einer Impfdosis ist ab 4 Wochen nach einer bestätigten COVID-19 Erkrankung möglich. In solchen Fällen ist die COVID-19-Infektion vergleichbar mit einer 1. Impfdosis.

Was muss ich tun, wenn ich mich nach der 1. Impfdosis mit COVID-19 anstecke?

- Wenn Sie sich nach der 1. Impfdosis mit COVID-19 anstecken (bestätigt durch PCR-Test), rufen Sie bitte die Hotline an, um den Termin für die 2. Impfdosis zu verschieben (+3 Monate für alle). Nach Wunsch können Sie jedoch auch nach einer COVID-Infektion Ihre 2. Dosis erhalten (frühestens nach 4 Wochen). Das Risiko für stärkere Nebenwirkungen ist allerdings grösser, wenn die 2. Dosis kurz nach der Erkrankung verabreicht wird.

Wie lange ist die Impfung wirksam?

- Das ist noch nicht bekannt, der Schutz hält jedoch sicher für **mindestens 12 Monate** an. Im Moment untersuchen die Hersteller, wie lange die Impfung schützt. Es kann sein, dass nach einer bestimmten Zeit eine erneute Impfung empfohlen wird.

Muss ich mich immer noch an die Hygiene- und Verhaltensregeln halten, wenn ich geimpft bin?

- Ja. Die Hygiene- und Verhaltensregeln bleiben auch weiterhin wichtige Massnahmen, um sich und andere vor dem Coronavirus zu schützen. Die aktuelle Evaluierung der Daten zu den beiden in der Schweiz zugelassenen Impfstoffen von Pfizer und Moderna zeigt, dass die Impfung das Übertragungsrisiko reduziert, jedoch nicht vollständig ausschliesst. Die Impfung bietet keinen hundertprozentigen Schutz vor einer Ansteckung. Befolgen Sie weiterhin die Hygiene- und Verhaltensregeln der BAG-Kampagne «So schützen wir uns»: www.bag-coronavirus.ch.

-
- > Zu beachten: Wenn Sie vollständig geimpft sind, können Sie bei einem **privaten Treffen mit anderen vollständig geimpften Personen** auf das Abstandhalten verzichten. Als vollständig geimpft gelten Personen, die zwei Impfdosen erhalten haben. Bei Personen, die nur eine Impfdosis benötigen, gilt die Impfung nach der ersten Dosis als vollständig.

Gibt es Nebenwirkungen? Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie lange können Nebenwirkungen dauern?

- > Bei jeder Impfung kann es Nebenwirkungen geben, meistens sind sie jedoch schwach und rasch vorbei. Sehr selten gibt es schwere Nebenwirkungen (z. B. eine schwere allergische Reaktion direkt nach der Impfung).

Folgende Nebenwirkungen können auftreten:

- > allgemeine Symptome wie Schüttelfrost, Fiebergefühl oder leichtes Fieber;
 - > gerötete, schmerzende oder geschwollen Einstichstelle;
 - > Kopfschmerzen;
 - > Müdigkeit;
 - > Muskel- und Gelenkschmerzen.
- > Diese Nebenwirkungen treten nach Impfungen häufig auf. Sie zeigen, dass der Körper den Impfschutz aufbaut. Sie sind also in milder Form auch ein gutes Zeichen. Die Nebenwirkungen sind in der Regel nach 1 bis 3 Tagen vorbei. Zur Linderung kann bei Bedarf Paracetamol eingenommen werden.
 - > In seltenen Fällen (6 Fälle/100 000) wurden bei jungen Menschen nach der Impfung Entzündungen des Herzmuskels (Myokarditis) oder des Herzbeutels (Perikarditis) beobachtet, das sind sechs Mal weniger als nach einer COVID-Erkrankung. Der Verlauf war mehrheitlich mild und ein Spitalaufenthalt war nicht notwendig. Sollten bei der jungen Person ein paar Tage nach der Impfung oder während der COVID-Erkrankung Symptome wie Atemnot, Brustschmerzen, Herzklopfen oder Fieber auftreten, muss sie sich sofort an eine Ärztin oder einen Arzt wenden.

Was tun, wenn ich nach der Impfung Nebenwirkungen habe?

- > Leichte Nebenwirkungen sind in der Regel nach wenigen Tagen vorbei. Haben Sie nach einigen Tagen immer noch Nebenwirkungen oder werden die Nebenwirkungen schlimmer? Fühlen Sie sich nach der Impfung über längere Zeit unwohl? Oder bemerken Sie ein paar Wochen nach der Impfung etwas Ungewöhnliches? Dann wenden Sie sich an Ihre Ärztin oder Ihren Arzt. Sie oder er wird nach einer ersten Untersuchung diagnostizieren können, ob es sich um eine Nebenwirkung handelt oder ob die Symptome eine andere Ursache haben, und welche Massnahme getroffen werden muss.

Kann ich trotz Impfung an Corona erkranken?

- > Durch die Impfung bildet der Körper Antikörper und sogenannte Gedächtniszellen. Kommt es nun zu einer Infektion mit dem Virus, wird der Körper dieses bekämpfen und das Erkrankungsrisiko deutlich senken. Wichtig: Einen vollständigen Schutz gibt es nicht (zwischen 85 und 92 % für mRNA-Impfstoffe). Manche Menschen können trotz Impfung erkranken. Mit der Impfung steigen jedoch die Chancen auf einen leichten Krankheitsverlauf.

Muss ich immer noch in Quarantäne, wenn ich geimpft bin?

- > Nach engem Kontakt mit einem bestätigten COVID-19-Fall sind Personen, die vollständig geimpft wurden, für 12 Monate nach der Impfung von der Quarantänepflicht befreit.
- > Trotz Befreiung von der Quarantäne: Befolgen Sie weiterhin die [Hygiene- und Verhaltensregeln](#) sowie die Vorgaben zur Maskenpflicht. Die Impfung bietet keinen hundertprozentigen Schutz vor einer Übertragung.

Haben Sie Fragen zu Ihrer Gesundheit?

Hotline Gesundheit: 084 026 1700 (täglich, 9–17 Uhr)

www.fr.ch/de/impfung-covid

PASSEN SIE AUF SICH AUF!